

Pressemitteilung

Zwolle, 12. März 2010

Umsetzung des Antrags zur Fortsetzung der Gebietsentwicklung rund um den Flughafen Twente Neuer Flächenplan kann dem Provinzparlament im Juni vorgelegt werden

In einem Schreiben an das Provinzparlament (Provinciale Staten) erörtert der Provinzialausschuss (Gedeputeerde Staten), wie er den am 10. Februar d. J. angenommenen Antrag von Herrn Antuma u. a. in Bezug auf die Fortsetzung der Gebietsentwicklung rund um den Flughafen Twente umzusetzen gedenkt. Der Provinzialausschuss erarbeitet einen provinziellen Flächenplan, der sich als Teil der provinziellen Raumordnungsvision versteht. In dem betreffenden Flächenplan werden die Auffassungen des Provinzparlaments bezüglich der Flughafenentwicklung, der Lärmkontur, des Umfangs der Freizeitaktivitäten und der beschleunigten Realisierung der Zielsetzungen im Hinblick auf Landschaft, Wasserhaushalt und Schutzgebietenetz berücksichtigt werden.

Die Entwicklung des neuen Flächenplans gründet in dem Bestreben, eine Stärkung der Wirtschaftsstruktur in Twente und eine nachhaltige Entwicklung derselben herbeizuführen. Diese Zielsetzung ist von Anfang an maßgebend für die Planentwicklung gewesen und wurde in dem Antrag-Antuma noch einmal hervorgehoben.

Die Provinz Overijssel und die Stadt Enschede möchten sich intensiv an der Gebietsentwicklung beteiligen und wollen deshalb auch gemeinsam Eigentümer des Flughafenareals werden. Der Staat ist darüber inzwischen in Kenntnis gesetzt und gebeten worden, die Ende 2009 bereits unterzeichneten Verwaltungsvereinbarungen entsprechend anzupassen. Overijssel und Enschede werden anschließend im Prozess der Gebietsentwicklung die Rolle des "Gebietsregisseurs" übernehmen und eine Gesellschaft zur baulichen Erschließung des Geländes gründen.

Der Provinzialausschuss ist bestrebt, den provinziellen Flächenplan für die Gebietsentwicklung rund um den Flughafen Twente im Juni durch das Provinzparlament feststellen zu lassen.

Der Brief des Provinzialausschusses ist als Anlage beigefügt.

Nähere Informationen erteilt die Pressestelle der Provinz Overijssel: Frau Katja Pronk, Tel.: +31 (0)6 18 30 39 07.

Telefon außerhalb der Geschäftszeiten: +31 (0)6 18 30 00 03 (Bereitschaftstelefon).

